

Fremdsprachenunterricht: Ökologische Perspektiven

SL&SD 2009

Vovou Evangelia

Postgraduiertenstudentin Griechische Fernuniversität (EAI)



Gemeinsamkeiten

Prüfungsdiskurs

Prüfer
Prüfling

non-test Diskurs

Muttersprachler
Nicht-Muttersprachler

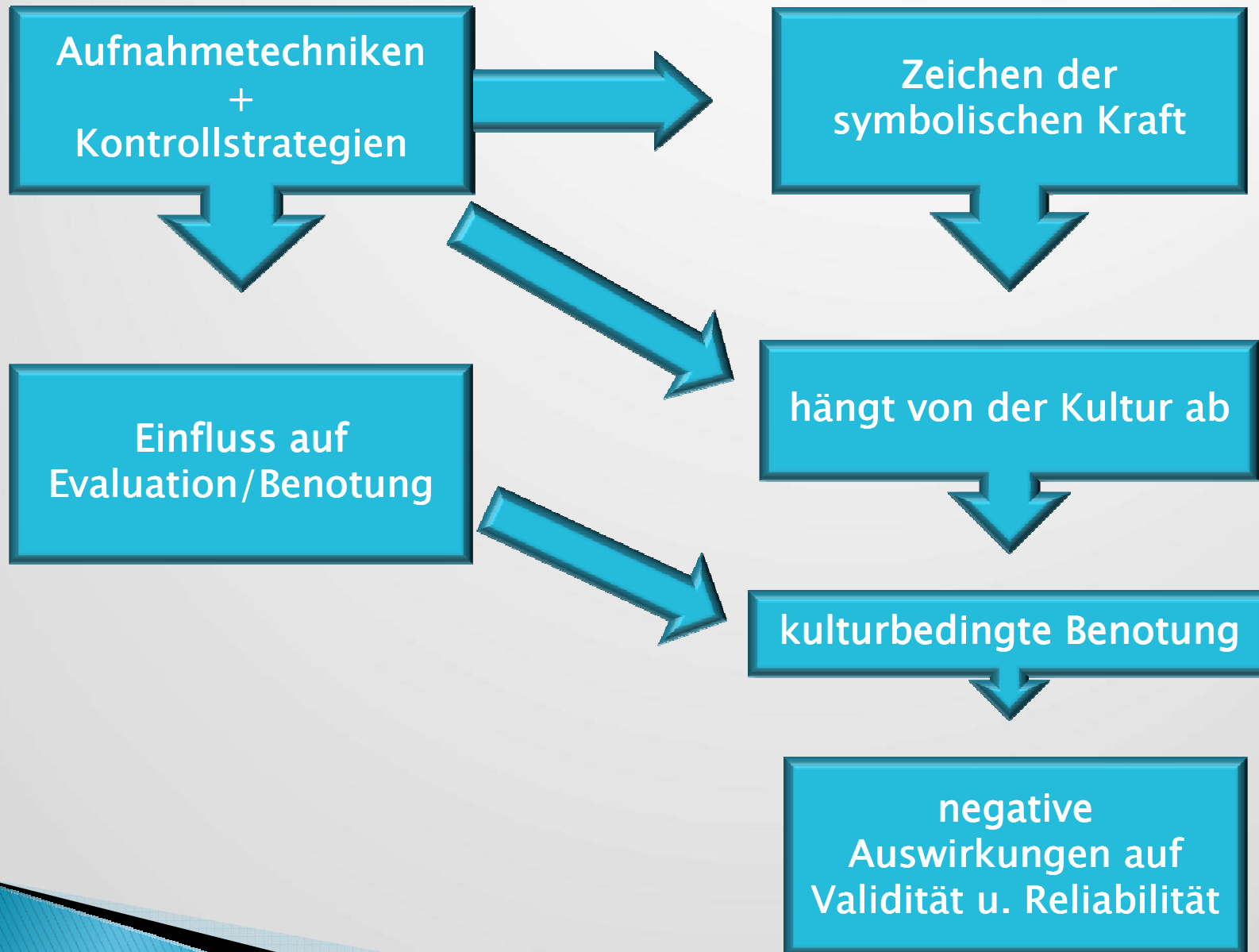
- ▶ Offizielle mündliche Prüfungen sind vis-à-vis interkulturelle Interaktionen.
- ▶ Prüfer und Prüfling müssen mit den ökologischen Aspekten der Prüfungssituation Schritt halten.
- ▶ Dominanz des Prüfers ▶ Ausüben seiner *symbolischen Kraft* durch:
 - Aufnahmeversuche gegenüber dem Kandidaten
 - Kontrollstrategien zur Lenkung des Prüfungsprozesses

Aufnahmemethoden des Prüfers

- ▶ Fragestellung bzw. Themenpräsentation und Themenentfaltung durch Fragen
- ▶ Bitte um weitere Erklärung der Aussage
- ▶ Zweiachsige Fragen bzw. Entweder-oder-Fragen
- ▶ Pragmatische Simplifizierung
- ▶ Lexikalische Simplifizierung
- ▶ Sprachtempo variieren bzw. verlangsamen
- ▶ Überartikulierung
- ▶ Außenentfaltung (Entfaltung der Thematik vonseiten des Prüflings)

Kontrollstrategien

- ▶ Selbstrepetition
- ▶ Thematikauswahl
- ▶ Thematikabbruch
- ▶ Selbstentfaltung (Entfaltung der Thematik vonseiten des Prüfers)
- ▶ Wiederdarlegung einer Aussage



Bereiche zur Weiterforschung

- ▶ Ist der Prüfungsprozess kulturneutral?
- ▶ Sind sich die Prüfer ihren kulturellen Hintergrund bewusst?
- ▶ Bis zu welchem Grad beeinflusst der kulturelle Hintergrund die Testgütekriterien?
- ▶ Inwiefern könnte man die kulturellen Interferenzen im Prüfungsdiskurs verringern?